

# Frankenpost

## Rundum gelungenes Backofenfest

Erschienen im Ressort Münchberg am 07.09.2009 00:00

## Rundum gelungenes Backofenfest



Etliche Landfrauenchöre boten Kostproben ihres Könnens.  
Bild:

*Kleinlosnitz* - Bereits zum 17. Mal fand am gestrigen Sonntag im Oberfränkischen Bauernhofmuseum in Kleinlosnitz das Backofenfest statt. Diese Veranstaltung hat im Lauf der Jahre nichts von ihrer Anziehungskraft eingebüßt: Einmal mehr durfte sich Museumsleiter Bertram Popp über zahlreiche interessierte Besucher freuen. Die betrachteten nicht nur die historischen Gebäude und Arbeitsgeräte, sondern informierten sich auch an den aufgebauten Ständen und verweilten gerne bei leckeren Speisen und Getränken im gemütlichen Biergarten. Bereits zum vormittäglichen Gottesdienst hatten sich viele Gäste eingefunden.

Stand in den Anfangsjahren das Backen von Brot im Holzbackofen im Mittelpunkt des Geschehens, so werden inzwischen während des ganzen Tages Attraktionen geboten. Gestern zeigten Handwerker ihre Künste, luden zu Mitmachaktionen ein und boten ihre Produkte feil. Eine besondere Bereicherung erfuhr in diesem Jahr das Fest durch die Beteiligung von sieben oberfränkischen Landfrauenchören, die sich hier erstmals auf Bezirksebene trafen und bei dieser Gelegenheit den 20. Geburtstag des Hofer Gesangsensembles feierten. Nach dem offiziellen Festakt gaben die Vokalgruppen rund um den Diethof abwechselnd Kostproben ihres Könnens. Die Musikanten aus den Landkreisen Bamberg, Bayreuth, Coburg, Hof, Kronach, Kulmbach und Lichtenfels gefielen mit Volksweisen, klassischen Liedern und Schlagern.

Selbstverständlich durfte das gute Brot aus dem Namensgeber des Festes, dem historischen Holzbackofen, der von den beiden Bäckermeistern Rudolf Buchta aus Hof und Werner Buchta aus Weißdorf bedient wurde, nicht fehlen. Und was wäre das Backofenfest ohne die leckeren Kiechla, für die viele Leute extra nach Kleinlosnitz kommen?

Auf jeden Fall war das 17. Backofenfest wieder eine rundum gelungene Sache.

Artikel speichern



Die Gäste ließen es sich schmecken. Fotos: Bußler  
Bild:

**Von Werner Bußler**

Alle Rechte vorbehalten.

---